https://blz.li/3mfm

BA Burgwedel Aktuell.de
Onlineportal für Burgwedel

"ES IST EURE FEUERWEHR, NICHT MEINE, ICH BIN HIER NUR DER ORTSBRANDMEISTER"

Veröffentlicht am 07.02.2016 um 13:55 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Der Ortsbrandmeister von Wettamr, Kaarsten Weigt (links) zusammen mit den Geehrten Bernd Thiemann, Erhard Kohn und Uwe Räther (von links).

Einen starken Zusammenhalt zeigte die Ortsfeuerwehr Wettmar am gestrigen Sonnabend bei ihrer Jahreshauptversammlung im Saal der Waldschänke. Ortsbrandmeister Karsten Weigt unterstrich mehrfach, dass die Kameradschaft und der Zusammenhalt in der Wehr ausgezeichnet seien und auch er nur ein Zahn im großen Getriebe der Feuerwehr sei. "Ich möchte es hier noch einmal betonen: Es ist eure Feuerwehr, nicht meine, ich bin hier nur der Ortsbrandmeister". Worte, die deutlich machten, dass die Einwohner Wettmars sich auf ihre Feuerwehr verlassen können. "Wir sind alle verschieden, doch zusammen sind wir perfekt", urteilte der Ortsbrandmeister. So wurden zahlreiche Lehrgänge, Ausbildungen und Dienstabende absolviert, zudem stehen 27 Einsätze in den Büchern für das Jahr 2015. Insgesamt wurden 11662 Stunden geleistet, ein Wert der das Jahr 2014 noch einmal überstieg. 50 aktive Mitglieder zählt die Ortswehr, 10 sind Mitglied der Jugendfeuerwehr und 22 im Musikzug. Zusammen mit den 371 Alterskameraden und fördernden Mitgliedern kommt die Ortswehr auf eine stolze Zahl von 453 Mitgliedern.Ein besonderes Augenmerk galt vor allem dem Jugendbereich, der in Wettmar in diesem Jahr das 40-jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr feiern kann. Jugendfeuerwehrwart Ingo Bähre verwies schon einmal auf den 22. August, an dem der runde Geburtstag gefeiert wird. Zwar sei das Ziel von 40 Mitgliedern zum 40. Geburtstag nicht erreicht worden, aber er sehe die Jugendfeuerwehr weiterhin auf einen guten Weg. Zahlreiche Aktionen, die in einem Bilderband zusammengefasst wurden, zeugten von einer aktiven Jugendfeuerwehr, bei denen die Jugendlichen viel Spaß hatten.Auch der Musikzug ist gut aufgestellt, kann aber nach Ausführungen von Musikzugleiter Jens Kalmbach noch Verstärkung benötigen. "Wir stellen qualifizierte Musiklehrer und auch ein Instrument kann gestellt werden", so der Musikzugleiter. Derzeit spielen Musiker im Alter von 8 bis 72 Jahren im Musikzug, so dass Interessierte jeder Altersklasse gerne willkommen sind.Der stellvertretende Stadtbrandmeister Dirk Hermann machte zudem deutlich, dass die Leistung der Feuerwehren eine tragende Rolle in der Gesellschaft spiele. "Wir bieten eine Dienstleistung der besonderen Art, die einzigartig und unersetzlich ist", so Hermann. Zum Leidwesen der Feuerwehren sei es heute allerdings so, dass diese Leistung mehr und mehr anonym vonstatten ginge, und dass von Seiten der Bevölkerung häufiger gefordert sei, dieses "unauffällig, schnell und professionell" zu erledigen.Er nahm vor den rund 100 Anwesenden Ehrungen für die langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr vor. Von Landesfeuerwehrverband wurde Erhard Kohn, der mittlerweile der Altersabteilung angehört, für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet, jeweils 40 Jahre sind Uwe Räther und Bernd Thiemann in der Feuerwehr aktiv. Bei den Musikern bekam Seven Kauffmann die Ehrennadel des Bundesvereins deutscher Musikverbände in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft. Zudem wurden Maik Klingenberg, Björn Möhring und Simon Stolzenberg zu Feuerwehrmusikern ernannt. In der Einsatzabteilung nahm Ortsbrandmeister Weigt ebenfalls Ernennungen vor: Bastian Kreipe wurde zum Feuerwehrmann ernannt, den Dienstgrad des Hauptfeuerwehrmannes erhielten Steven-Ray Jones, Steven Kallina und Jens Weisner.